

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 31 (1909)  
**Heft:** 44

**Anhang:** Beilage zu Nr. 44 der Schweizer Frauenzeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Neues vom Büchermarkt.

Sophie Reinheimer, *Aus des Tannenwalds*  
Kinderstube. Mit vielen Zeichnungen von R. Grimm.  
Im feinen Leinenband. 3 M. Buchverlag der "Hilfe"  
G. m. b. H. Berlin-Schöneberg.

In der Kinderstube des Tannenwaldes stehen die jungen Tänzlein beisammen und lassen sich von Fink und Meise, von Freund Lampe und von deren Gefellen erzählen, was alles aus ihnen werden kann. Das ist der schlichte Rahmen, in dem diese entzückenden Märchen gesetzt sind. Mit einem sprudelnden Reichtum an Erfindung, mit einer poetischen Grazie, die den freundlichen Beifall Erwachsener und die begeisterte Liebe der Kinder finden wird, ist hier im Wald und draußen vor der Stadt ein Märchenreich aufgebaut, zwischen Tannen und Birken und springendem Bach, sein lebendig, fremd und uns doch wohl vertraut. Eine Dichterin öffnet uns die Augen, die Kinder sind schon sehend. Dieses so liebenswürdige Buch, dem Richard Grimm ein hübsches Röcklein und schalhaft kleine Bilder gezeichnet hat, empfiehlt sich zumal allen alten Freunden dieser Dichterin so von selber, daß man es gar nicht mit langen Lobeserungen zu preisen braucht; das Werk dieser frohen und gütigen, feinen und humorvollen Frau hat in der deutschen Kinderwelt Heimat gefunden.

## Für Ludentöchter.

1516) Gesucht per sofort eine tüchtige **Ludentöchter**, die den Service kennt, gute Zeugnisse und Referenzen aufweisen kann, in ein gutes Geschäft am Vierwaldstättersee. Familien-Anschluss. Jahresstelle. Eingaben mit Nennung bisheriger Tätigkeit, Salär-Ansprüche und Alter sub Chiffre **M U 1516** an die Expedition d. Bl.

Eine intelligente junge **Tochter**, flink und sauber, die einen guten Begriff hat von den Hausarbeiten, findet angenehme Stelle zur Weiterbildung in einer Familie ohne Kinder. Gelegenheit, in Führung einer diätetischen Küche perfekt zu werden. Gesunde Lage im Freien. Alle häuslichen Bequemlichkeiten. Guter Lohn und ebensolche Behandlung selbstverständlich. Offeren unter Chiffre **A 6 1443** befördert die Expedition.

## Neuchâtel :: Töchterpension

Mmes. Hay

Faubourg du château I

1505) nehmen junge Mädchen auf, die die vorzüglichen Stadtschulen besuchen oder Stunden im Haus zu nehmen wünschen.

Komfortable Zimmer, schöne Aussicht auf See und Alpen. Gute Referenzen zur Verfügung.

Die Sommerferien werden während der Abwesenheit der Töchter nur mit dem Zimmer bezahlt.

Pensionspreis Fr. 100.—

**Französ. Töchter-Pensionat** am Neuenburgersee [1468] Mlle. Schenker, Auvernier, Neuchâtel.

**Bis Neujahr!** **Tafeltrauben:** ein 5 kg-Kistchen Fr. 2. — franco zwei 5 " 3.50 " Post drei 5 " 4.80 " Post

**Trauben zur Weinbereitung** 100 kg Fr. 17.— [1477] in Körben, ab Station Lugano. **Stefano Notari's Söhne, Lugano.**

**Hand- u. Maschinen-Strickerei** S. Kugelgasse 8 St. Gallen

empfiehlt sich auf bevorstehende Winterszeit angelegenstest zur Übernahme von sämtlichen Strickarbeiten. Bei Bedarf bitten wir unsere geehrten Kunden, Bestellungen auf Weihnachten frühzeitig aufzugeben zu wollen, um prompt bedient werden zu können. Wir bringen zugleich auch unser Lager in [1514]

Bonneterie und Mercerie in gef. Erinnerung.

Herrenkragen, Manschetten Hosenträger, Gravallen.

Schweizer Heimkalender für 1910. 3. Jahrgang. Verlag von Arnold Bopp, Zürich. Preis Fr. 1.25.

Ein Jahrbuch von gediegenem und reichem Inhalt. Unter den Mitarbeitern finden wir die Namen der bedeutendsten schweizerischen Schriftsteller. Auch die Illustrationen bieten Schönes und Interessantes. Die seriöse Publikation darf zur Auffassung als treffliche Familienlektüre bestens empfohlen werden.

**Hausfrau und Dienstboten!** Eine Studie über ihr gegenwärtiges Verhältnis vom Standpunkt der Hausfrau aus. Im Auftrage der Münchener Hausfrauen-Vereinigung verfaßt von Paula Schöp. Preis 30 Pf. Druck und Verlag von Paul Müller, München (im Buchhandel durch Karl Beck (E. Haile) München).

Vom Standpunkt der Hausfrau aus geschrieben



## GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 1050

behandelt die Verfasserin die Frage mit wohltuender Objektivität und Wärme für den dienenden Stand. Sie wendet sich aber mit aller Entschiedenheit gegen jene Forderungen, welche die Dienstboten-Organisationen gewerkschaftlichen Verbänden angliedern wollen. Die Tendenz der Broschüre ist klar ausgedrückt in den Fundamentalsätzen: „Der häusliche Dienst läßt sich nicht als Gewerbe auffassen. Durch das Gewerbe wird Sachgut, Ware geschaffen. Der häusliche Dienst verfolgt andere Zwecke. . . Und so stark auch das patriarchalische Verhältnis zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber im häuslichen Betrieb beschränkt worden — die Tatsache der Hausgenossenschaft ist noch überall aufrecht erhalten und bedingt eine besondere Behandlung der Frage.“

1147) Wenn man lange Zeit gezwungen ist, gegen Erkrankung der Umlauforgane Kreisotropäparate zu nehmen, so werden sie sehr leicht zum Ekel. Besonders wenn der Appetit so wie so darnieder liegt, ist eine Aufnahme solcher Medikamente oft kaum möglich. Allen diesen Schwierigkeiten kann man entgehen, wenn man das beste aller Teepräparate, wenn man „Sirolin Bösch“ nimmt. Es ist ein tadelloses, absolut unschädliches, in seiner Zusammensetzung völlig gleichartiges Mittel von gutem Geschmack, das man viele Monate ohne Unterbrechung nehmen kann.

# Schuler's Goldseife

Der Seifen gibt es wie Sand am Meer,  
Die Hausfrau zögert, die Wahl ist schwer,  
Doch schliesslich heitert sich auf ihr Blick:  
Goldseife nimmt sie, der Wäscherin Glück!

1466

## Geschulte Krankenpflegerin

findet auf 1. Januar 1910 **Anstellung** beim Freiwilligen Krankenpflegeverein Straubenzell (Kt. St. Gallen). (H 4317 G) [1508]

Gehalt Fr. 700.— nebst freier Station. Anmeldungen und Zeugnisse sind einzureichen bei Herrn **Aug. Walder**, Arzt in **Bruggen**, St. Gallen.

**Locarno.** **Pension Villa Eden u. Schweizerheim** in staubfreier, sonniger, ruhiger Lage. Schöne Zimmer mit Balkon. Grosse Terrasse mit brillanter Aussicht auf den Lago Maggiore und das Gebirge.

Sehr gute, reichliche Küche. Pensionspreis von Fr. 5.50 an. (Zä 2954 g) [1425] Prospekte durch L. & F. Kunz.

**Schloss Chapelle** **Töchter-Institut und Haushaltungsschule.** Seriöse Studien. Geprüfte Lehrerinnen. — Prachtvolle Aussicht auf die Alpen. Pros. u. Referenzen. 1235) (H 21,655 L) Mme. Pache-Cornaz.

**Weggis Pension Baumen.** Geschützte Lage am Vierwaldstättersee. Inmitten von Wiesen und Gartenanlagen; auch Park am See. Herrl. ruhiger Aufenthalt. Komf. Einricht. Pensionspreis Fr. 4.50 bis 6. Prospekte durch Schwestern Dahinden.

**Haushaltungsschule** 1877) **Salesianum bei St. Carl in Zug** Beginn des nächsten Kurses 3. November.

**Töchter-Institut Villa Panchita ~ Lugano** Direktion: Hürlmann-Ganz. [1485]

Inmitten prachtvoller Garten- und Parkanlagen gelegen. — Moderne Sprachen. Musik. Haushalt. Referenzen von Eltern.

## Tuchfabrik Entlebuch!

**Birrer, Zemp & Co.** empfiehlt sich für die Fabrikation von soliden, halb- und ganzwollenen [1470 Lz]

**Herren- und Frauenkleiderstoffen, Bett- und Pferdedecken und Strumpfgarne.**

Um baldige Einsendung von Schafwolle oder auch Wollabfällen wird gebeten. Austausch von Tuch gegen Schafwolle. Muster, Lohntarife und Preislisten stehen zu Diensten.

Es genügt die Adresse: Tuchfabrik in Entlebuch.

In einer Offiziersfamilie in Annecy findet eine anständige junge **Tochter** Stelle zur Besorgung des Hauswesens. Selbständigkeit im Kochen ist nicht unumgänglich nötig, da die Dame in der Küche mithilft. Für die zwei Kinder im Alter von 4 und 2 Jahren ist ein Fräulein da. Die grobe Arbeit besorgt ein Bursche. Der Herr spricht deutsch. Im Haus sind alle Bequemlichkeiten vorhanden: Wasser, Gas, elektr. Licht, Zentralheizung. Vergütung der Reisespesen. Es befinden sich noch andere Töchter schweizerischer Familien in Annecy, so dass es nicht an Anschluss fehlt. Referenzen zur Verfügung. Offeren unter Chiffre **F V 1517** an die Exped.

Eine seriöse junge **Tochter** mit dem Tischservice vertraut, wünscht in einem guten Privathaus die Hauswirtschaft und das Kochen zu erlernen. Ansprüche nach Uebereinkunft. Vorgezogen würde der Kanton Bern. Gefl. Offeren unter Chiffre **K 1462** befördert die Expedition.

## Empfehlung.

1518) Für Anfertigung von **Betten** und **Matratzen** in allen Preislagen, Stepparbeiten (Handarbeit) jeder Art, sowie für **Umarbeitung** und **Reinigung** von älteren **Betten u. Matratzen** empfiehlt sich bei äusserst reeller und gewissenhafter Bedienung

**Hanna Lendenmann**  
Bettmacherin  
Kirchgasse 11, St. Gallen.

1512) Versende stetsfort ganz grosse, feine, grüne (H 3006 Ch)

**Marroni** zu 23 Cts. per kg, grüne

**Kastanien** zu 17 Cts., gegen Postnachnahme.

J. Caroli, Besitzer  
Castasegna (Graubünden).

Fischer's Hochglanz-Crème

## „Ideal“

unstreitig das beste Schuhputzmittel der Jetzzeit. „Ideal“ gibt verblüffend schnellen und schönen Glanz, färbt nicht ab, macht die Schuhe geschmeidig und wasserfest. Ein Anstrich genügt gewöhnlich für mehrere Tage. — Zu beziehen in Dosen zu 25, 40 und 60 Cts. durch jede Spezerei- und Schuhhandlung.

Alleiner Fabrikant: G. H. Fischer, chemische Zündholz- und Fettwarenfabrik, Feuerfaktor. Gegründet 1890.

ICH kaufe RAS

von SUTTER-KRAUSS & Cie Oberhofen

denn RAS erzeugt auf allen Schuhen sofort und mühelos den schönsten Glanz.

1514)

Einfache Tuchfabrik in Entlebuch!

Einfache Tuchfabrik in Entlebuch!

Einfache Tuchfabrik in Entlebuch!

Briefkasten der Redaktion.



**Ehrliche Leserin in Z.** Das in Nr. 43 unseres Blattes angekündigte und besprochene Buch „Chemie der Hausfrau“, von Dr. G. Luff, ist im Verlag von Fr. Grub, Stuttgart, erschienen. Unter der Rubrik „Beheizung“ finden Sie darin nicht weniger als 43 Illustrationen zu der sehr allgemein verständlichen Erklärung der verschiedenen Ofensysteme und Modelle.

**Brau El. A. in Z.** Es ist gefundehitswidrig, ein Kind des Nachts Durst leiden zu lassen. Es ist Zuckersaft mit Zitronensaft zu reichen und gleichzeitig ein Kumpfmüdel anzulegen, welcher die innere Hitze ausleitet. Sodann ist dem nächtlichen Durst durch Diät vorzubeugen. Als Nachtmahl ist ein Schüsselchen dicke Milch oder Buttermilch mit einem Stück Schwarzbrot das beste. Kein Fleisch und kein Backwerk oder schwere Mehlspeise, auch kein rohes Obst, da solches sehr oft Durst verursacht. Es herrsche auch vielfach die irre Meinung, die Kinder müssen sich noch tüchtig austrocknen nach dem Nachteessen, bevor sie zu Bett gehen. Das Dollen in den Wohnräumen wirbelt aber Staub auf und die Kinder werden fieberrisch aufgeregzt. Viel zweckmäiger ist es, ihnen etwas zu erzählen oder anmutige Liedchen mit ihnen zu singen, damit sie in voller Gemüteruhe einschlafen können. Ist das Bett und das Schlafzimmer gut durchgelüftet und strömt auch während der Nacht frische Luft in das Schlafzimmer, so wird schwerlich Durst entstehen. Ein Verfuch wird Sie von dem Gesagten überzeugen.

**Ehrliche Leserin in A.** Jean Paul sagt: Der Furchtsame erschrickt vor der Gefahr, der Feige in ihr, der Vutige nach ihr.

**Dankbare Leserin in B.** Bleiben Sie ganz ruhig auf Ihrem einmal eingeschlagenen Weg und lassen Sie sich nicht irre machen. Warum wohl sollten Sie die Hilfe, die Sie seit Jahr und Tag der einen Familie in so wohlbücherter und zarter Weise zu teilen werden lieben, nun in Vereinswege leiten, die Ihnen das schöne, beglückende Gefühl des stillen Helfens und Wohltuns nehmen. Warum sollen Sie die Ihnen so überaus wertvollen persönlichen Beziehungen abbrechen und nun durch den Apparat des Vereins den Unterstützten die Mittel zutun lassen, die Sie bisher in aller Stille und nach dem Grundsatz: „die linke Hand soll nicht wissen, was die rechte tut“, bisher aufgewendet haben? Es müsste dies Ihnen Schüblingen gegenüber geradezu als eine Notheit bezeichnet werden. Und für Sie selber bedeutete es einen seinen und unnötigen Verzicht auf einen feinen und edlen Lebensgenuss. Bleiben Sie wie bis anhin Ihren Schüblingen im Stillen treu besorgte Mutter. Sie können ja, wenn Ihre Verhältnisse Ihnen dies gestatten, dem Verein durch Abgabe Ihrer Beitragsspitze doch angehören, aber den Namen und die Verhältnisse Ihrer, Ihnen zu eignen gewordenen Schüblinge brauchen Sie nicht preiszugeben. Die persönliche, brüderliche und schwesterliche Hilfe ist das erste und vornehmste. Die Vereinstätigkeit ist Surrogat und ein von mithilflichen Verhältnissen hervorgerufener Notbehelf. Demgemäß dürfen Sie ruhig handeln.

**Fr. E. in B.** Ihre uns freundlich zugesetzte Antwort ist zur Aufnahme in dieser Nummer zu spät in unsere Hand gelangt, da der Sprechsaal bereits geschlossen ist. Die zunächst folgende Nummer wird die Antwort bringen.

**Entmutigte Mutter in M.** Das Strafen der Kinder ist ein schwieriges Kapitel, ein Gebiet, das alle Liebe und Klugheit in Anspruch nimmt. Mit allgemein anzuwendenden Regeln kommt man da nicht aus. Die Strafe muss dem Individuum und den Verhältnissen angepasst werden. Auch unter Geschwistern kann man nicht nach einem starren Reglement vorschriften, denn auch da ist die spezielle Besonderheit, die Eigenart des Individuum zu berücksichtigen. Sie werden Passendes zu geeigneter Zeit finden.

— I. Zürcher —  
Privat-Kochschule und Haushaltungs-Pensionat.

Feine Küche, Backen, Einmachen, Krankenküche, Tranchieren, Garnieren, Tischservice, Einkauf usw.

**Nächste Kurse:** 15. September, 1. Okt., 15. Oktober.

**Kursdauer:** 1, 2 und 3 Monate.

Geräumiges, komfortables Haus, Bäder, elektr. Licht, Garten. Vorzügliche Verpflegung, Familienleben. **Beschränkte Schülerzahl.** Externat u. Internat.

Prospekte und Referenzen durch

**Frau Martha Kern-Kaufmann**  
dipl. Koch- und Haushaltungslehrerin

Physikstrasse 7 ZÜRICH V „Villa Vesta“

1347]

**ZEPHYR** Toilette-Seife.  
„Unübertrifftene für die Hautpflege.“ —  
FRIEDRICH STEINFELS, ZÜRICH.

(A 1628 Q) 1295

**Bergmann's Lilienmilch-Seife**

ist unübertrifftlich für die Hautpflege, erzeugt schönen, reinen Teint. Stück 80 Cts  
Nur echt mit Schutzmarke: Zwei Bergmänner.

1028

Erhältlich in allen Apotheken, Parfumeriegeschäften und Droguerien  
Vernichtet alle Hautunreinigkeiten. C.B.W. Verleiht einen schönen, weißen & zarten Teint!  
**MILCH-SEIFE**  
Heute das beste Mittel zur Erreichung einer Sammelweichen, zarten Haut mit jugendfrischem Aussehen.  
C.BUCHMANN & CO. WINTERTHUR Alleinige Fabrikanten.  
70 p.Stück 70 p.Stück



**Cacao De Jong.**

Seit über 100 Jahren anerkannt  
erste holländische Marke.

Gegründet 1870.

Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstl. Geschmack, feinstes Aroma. — Höchste Auszeichnungen.

Vertreter: Paul Widemann, Zürich II.



Erhältlich in allen bessern Geschäften. (H 1886 G) [1445]

**TOGO**  
seit das beste Schuhputzmittel  
A. F. SPOERRI Rich. Stagers Nachf. KREUZLINGEN

**Neues vom Büchermarkt.**

**Das steinerne Kreuz.** Roman von Conrad Uhler. Preis Fr. 2.— Verlag von Huber und Co., Frauenfeld, 1909.

Der Autor versteht uns in seinem Roman in die Reformationszeit, wo vor bald 400 Jahren die Religionskämpfe ausgefochten wurden, wo Zwingli in der Schlacht bei Kappel starb und die Glaubensbewegung auch die ehemalig in Einigkeit zusammenlebenden Familienmitglieder in zwei Lager spaltete. Im Gewande einer edlen, schönen Sprache zeichnet der Autor ein wunderbar lebendiges Bild von jener bewegten Zeit und er hat eine Reihe von Gestalten geschaffen, die in prächtiger Durchführung unser Interesse wecken und unsere warme Sympathie bis zum Schluss wach erhalten. In solchem Gewande geboten, werden auch

**Geistige und körperliche Überanstrengung**

verursachen vielfach eine Nervosität und Zerrüttung der Gefühle. In solchen Fällen ist Ferromanganin ein nicht hoch genug zu schätzendes Mittel um körperliche Kräfte wieder herzustellen und die geschrägten Nerven zu trügeln. Ferromanganin ist ein Kräftigungsmitel ersten Ranges, wie kein zweites existiert.

Preis der großen Flasche Fr. 3.50 in Apotheken erhältlich. Man achtet genau auf das Wort „Ferromanganin.“

Engros: Ferromanganin Cie., Basel, Spitalstr. 9.

diejenigen gern ihre historischen Kenntnisse auffrischen und bereichern, denen die Geschichte sonst ein allzu trockenes Gebiet ist. Wir meinen eine große Zahl vom weiblichen Geschlecht, welche jeder trockene Lehrgang aus dem Wege geht und die man nur durch das Mittel der Phantasie für gebiegenen Stoff gewinnen kann. Das steinerne Kreuz ist ein Buch, das ebenso wie die reifere Jugend wie das Alter fesselt wird und dem man die weiteste Verbreitung wünschen muß. Eine Broschüre, deren Lektüre jeder Hausherr auf das angelegentlichste empfohlen werden kann, ist im Selbstverlage des Verfassers, Herrn Direktor Richard Dettmann, Zürich, unter dem Titel: „Vorlesungen für die Einrichtung von Küchen, unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse in den Arbeitersfamilien und dem Mittelland“ erschienen.

Der Verfasser bespricht in objektiver, auf den Erfahrungen der modernen Wissenschaften aufgebauter Weise unsere Kocheinrichtungen, den Gas- und den Kohlenherd und die zweckmäßige Kombination derselben. Für kleine Verhältnisse reicht er einer den hygienischen Anforderungen entsprechenden Wohnküche das Wort. Haushfrauen, die im Begriffe sind neue Einrichtungen oder Änderungen in Haus und Küche vorzunehmen, und vor allem Brautleuten, die vor der Neubegründung des Hauses stehen, ist das Studium der vom Verfasser gegebenen Worte sehr wahr zu empfehlen, bevor sie sich für das eine oder andere entschließen.

Julius B. G. Windisch, Zürich.

**Um schön zu sein**

genügt es nicht nur, einen frischen Teint zu besitzen, man muss die Haut des Gesichtes und der Hände auch täglich sorgfältig pflegen. Das beste Präparat für diesen Zweck ist die „Crème Simon“, deren 40jähriger Erfolg ihren hygienischen Wert unerschütterlich begrundet hat. Zusammen mit diesem Präparat benötigt man kein anderes Puder als das Poudre de riz Simon mit Veilchen- oder Heliotrop-Parfüm. [1486]

Berner Halblein Poste Adresse: Walter Gygax, Blaibach



Alkoholfreie  
Weine Meilen  
bei Festanlässen

Es bürgert sich immer mehr ein, auch bei festlichen Anlässen alkoholfreie Weine v. Meilen zu trinken. Sie sind ausgezeichnet und fördern in schöner Weise eine festlich gehobene Stimmung, die nie ins Uebermass verfallen wird. Bei Toasten sind sie durchaus gesellschaftsfähig. Ein klarer Kopf selbst nach einer ausgedehnten Feier wird äusserst wohlthuend empfunden.

festlich gehobene Stimmung, die nie ins Uebermass verfallen wird. Bei Toasten sind sie durchaus gesellschaftsfähig. Ein klarer Kopf selbst nach einer ausgedehnten Feier wird äusserst wohlthuend empfunden.

# SUNLIGHT SEIFE

Wenn Sie weniger Arbeit, weniger Mühe und Anstrengung wünschen, dagegen mehr Bequemlichkeit und grössere Annehmlichkeit vorziehen, so gebrauchen Sie Sunlight Seife, der Erfolg wird Ihre Zufriedenheit sein.

1695.

**Rein wollen**

Fr. 14.25

Zu vorstehend enorm billigen Preisen bezieht man durch das Tuchversandhaus **Mütter-Mossmann** in Schaffhausen den nötigen reinwollenen Stoff zu einem modernen, äusserst soliden Herrenanzug — 3 Meter. [1479]

ein Herren-  
= Anzug =

Muster dieser Stoffe, sowie solcher in Kammgarn, Cheviot etc. bis zum hochfeinsten Genre für Herren- und Knabenkleider, Trotteure für Damen — Dam nütze — franco Preise durchwegs mindestens 25 % billiger als durch Reisende bezogen.

Muster und Ware franko.

(Hac 2029 G)

Wirksamster Schutz gegen kalte Füsse sind Strümpfe aus holsteinischem Eiderwollgarn, nicht eilaufend, **Eiderwolle**  
**Kalte Füsse?** seit 50 Jahren meine Spezialität, unerreichte Auswahl, in allen Preislagen von 2.00 bis 7.00 M. pro Pfund **zollfrei**. Garantie: Zurücknahme, Muster frei. Verlangen Sie meinen Katalog. Heinr. Köster, Spinnerei und Weberei, Rendsburg 24 a. d. Eider.

09 FI

## FREI ES KOSTET GAR NICHTS

Jeder darum Ansuchende erhält gratis ein Paket eines sichern HEILMITTELS gegen

### Rheumatismus und Gicht



Wenn Sie mit Rheumatismus od. Gicht behaftet sind, dann schreiben Sie mir, und ich werde Ihnen unentgeltlich ein Paket eines einfachen und stoffreichen Mittels senden, welches ich selbst entdeckte als ich glaubte, hoffnungslos dieser Krankheit verfallen zu sein. Seitdem habe ich mit diesem Mittel hunderte von anderen geheilt, darunter viele, welche an Krücken gingen.

Ein reichlich illustriertes Buch, welches jeden Fall von Rheumatismus ausführlich beschreibt, übersteht, übersteht, ich ebenfalls **FREI**. Man sende mir Geld, nur eine Weltpostkarte mit Namen und Adresse an: JÖHN A. SMITH, 2015, Bangor House, Shoe Lane, London, E. C. [1491]

## Für Mädchen und Frauen!

1072] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge gratis Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert größte Diskretion. **St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster.** Postf. 18104.

[1343]

In grossen Dosen verschiedener Grössen überall zu haben.

In

**Eiwzino**  
in ihrer Art ist  
**MAGGI** + **WÜRZE**  
mit dem Kreuzkraut

Ein kleiner Zusatz davon, nach dem Anrichten beigefügt, verleiht schwachen Suppen, Bouillons, dünnflüssigen Saucen etc. augenblicklich überraschenden Wohlgeschmack.

Zu haben in Fläschen von 50 Rp. an. (1219)



bester  
Schuh-  
putz.

## Eine Sorge weniger

haben diejenigen Hausfrauen, die sich Ihre Hauskonfekte nicht mehr selber herstellen, sondern sich dieselben von der rühmlich bekannten Firma Ch. Singer, Basel, kommen lassen. [1962]

Singers Hauskonfekte sind den selbstgemachten nicht nur vollkommen ebenbürtig, sondern sie bieten eine viel reichhaltigere Auswahl in stets frischer Qualität. Postkollis von 4 Pfund netto, gemischt in 8 Sorten, Fr. 6, franko durch die ganze Schweiz.

Zahlreiche Anerkennungen.

## Für 6.50 Franken versenden franko gegen Nachnahme

**btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen**  
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1058]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

## Bettfedern

pr. Pf. Mk. 0.80, 0.80, 1.10, 1.35.  
Prima Halbdaun. 1.60, 1.80, 2.25.  
Daunen 2.80, 3.—, 3.75, 4.—.

Spezialität Silberweiss.

Sp. 2.50, 3.—, 3.50, 4.— per Pfund

Fertige Betten — Bettstoffe

Bettdecken — Bettvorlagen

Preislisten und Proben frei. Bei

FedernprobenAngabe d. Preislage.

Versand gegen Nachnahme.

C. A. Dür, Baden-Baden. 67

91

Suppen, Saucen  
Ragoûts, Gemüse  
Hülsenfrüchte u. s. w. [1494]

bedürfen zur schmackhaften Zubereitung  
guter Fleischbrühe, wie sie sich mit

**MAGGI-**  
**Bouillon-Würfeln**

in einem Augenblick, nur durch Uebergiessen  
mit kochendem Wasser, herstellen lässt.

Preis nur **5 Rp.** pro Würfel.

*Man achte gefl. auf den Namen „MAGGI“ und die*

*Fabrikmarke*  *Kreuzstern!*

## Chocoladen

Die grösste Auswahl  
der bekannten Schweizer Marken Lindt, Sprüngli,  
Kohler, Peter, Neslé, Cailler, Lucerne, Suchard,  
Klaus, Tobler, Grisoli u. s. w. zu Originalpreisen und  
stets frische Ware.

**“Merkur”**  
Schweizer Chocoladen-  
& Colonialhaus

## Tuchfabrikation

Gebrüder Ackermann in Entlebuch.

Wir beeihren uns unser Geschäft unserer werten Kundschaft und einem  
weiteren Publikum speziell auch für **Kundenarbeit** in Erinnerung zu bringen.

 **Wir fabrizieren Tuch** 

ganz- und halbwollene Stoffe für solide Frauen- und Männerkleider  
und bitten genau auf unsere Adresse [1483]

Gebrüder Ackermann in Entlebuch

zu achten. Durch die während Jahrzehnten gesammelten Kenntnisse und  
Erfahrungen in der

**Tuchfabrikation**

sind wir imstande,  **jedermann reell zu bedienen.**

Um rechtzeitig liefern zu können, bitten wir um baldige Einsendung  
des Spinnstoffes, Schafwolle oder auch Wollabfälle.

Gebrüder Ackermann.

**Siebig's Fleisch-  
Extract**

Verbessert Suppen, Saucen, Gemüse etc.

**OXO BOUILLON**

Flüssig, sofort trinkfertig.

1 1/2 bis 2 Theelöffel auf eine Tasse heißen Wassers.

101

**Reeses Backpulver**  
wirkt sicher

FABRIK-NIEDERLAGE:  
Schmidt & Kern,  
ZURICH.

Hochzeits- und  
Festgeschenke

Eidg. kontrollierte

**Gold-Waren.**  
**Taschen-Uhren.**

Massiv-Silber und versilberte  
Bestecke und Tafelgeräte.

Reich illustrierter  
Katalog 1106  
gratis und franko

Leicht-Mayer & Cie.  
LUZERN  
Kurplatz Nr. 27.

1432

**Garniturknöpfe**  
Schweizerhaus  
Rosenbergstr. 63. St.Gallen.

## Badanstalt Aquasana St. Gallen

Zwinglistr. 6

### Wasser- und Licht-Heilanstalt.

Behandlung von Nervenleiden, Herzleiden, Magen- u. Darmkrankheiten, Muskel- und Gelenkrheumatismus, Fetsucht, Gicht, Blutarmut, Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Hautleiden.

**Hydrotherapie:** Duschen, Halbbäder, fließende Fuss- und Sitzbäder. **Lichtbehandlung:** Glüh- und Bogenlichtbäder. Bogenlichtbestrahlung. — **Elektrische Bäder**, elektrische Lohtanninbäder. — Kohlensäurebäder. — **Massage**, Vibrationsmassage. — Fango-Applikation. — Sol- und andere medizin. Bäder.

**Türkische Bäder**. — **Wannenbäder**.

Leitender Arzt: **Dr. Steinlin**, Spezialarzt f. Nervenkrankheiten. Sprechstunden in der Anstalt.

Die Prozeduren und Bäder werden durch geübtes Badepersonal genau nach Vorschrift sämtlicher Herren Aerzte von St. Gallen (Za G 26) und Umgebung abgegeben. [1068]

(H 2750 G) 1374



Geschont wird die Wäsche und blendend weiss.  
Gespart wird an Mühe, an Geld und an Fleiss.  
Dazu wird die Wäsche noch desinfiziert,  
• Gardinen und Spitzen, kurz nichts ruiniert!  
Verschwinden tut selbst jeder Tintenkleck  
drum Hausfrau gebraucht auch  
Du nur

**·PERPLEX·**  
das modernste aller Waschmittel.  
Alleinfab. Seifenfabrik Kreuzlingen  
**CARL SCHULER & Cie.**

Probenummern

der „Schweizer Frauenzeitung“ werden auf Verlangen  
gerne gratis und franko zugesandt.